



Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Petri



Bitte
beachten
Sie für die Got-
tesdienste rund um
Weihnachten die
Aushänge und
Flyer!

Gemeindebrief November 2020 bis Februar 2021

Wir sind für Sie da!

Manchmal hilft ein Gespräch:

Wenn ein Problem Ihnen über den Kopf wächst und Sie nach Lösungen suchen, helfen wir Ihnen gern. Sprechen Sie uns an.

Stationär aufgenommen im Krankenhaus?!

Gern besuchen wir Sie im Krankenhaus. Manchmal helfen ein Gespräch oder ein Gebet oder ein Segen, wieder gesund zu werden. Bitte geben Sie uns Bescheid.

Zur St. Petri-Kirche mit Bus oder Auto

Öffentlicher Nahverkehr:

Linien 1 + 7 Ecke Bau'er Landstr./Neustadt: 2 Minuten Fußweg entfernt

Linie 2 Harrisleer Straße/Meistenstraße: 3 Minuten Fußweg entfernt

Linie 4 (außer sonntags) Ecke Bau'er Landstr./Katharinenhof: 7 Minuten Fußweg entfernt

Bus von/nach Harrislee:

Linie 1539 nach Harrislee hält Harrisleer Str./ Taubenstraße

Parkraum:

Vor der Kirche stehen zwei Parkplätze und ein Behindertenparkplatz zur Verfügung. Weitere Parkplätze findet man in der Regel in der Bau'er Landstraße. Größere öffentliche Parkplätze gibt es in 3 bzw. 4 Gehminuten Entfernung von Kirche und Gemeindehaus, z. B. in der Feldstraße.

Pastor und Pastorinnen



Birgit Lunde
☎ 9789837



Anja Stadtland
☎ 50508133



Christoph Touché
☎ 41319015

Wir besuchen Sie gern

Wenn Sie möchten, dass ein Pastor oder eine Pastorin Sie besucht, rufen Sie uns bitte an oder bitten Sie jemanden, uns Bescheid zu sagen.

Herausgeber:

Kirchengemeinderat
St. Petri
Turnerberg 16
24939 Flensburg

Satz und Layout:

Alexandra Fröhling

Fotonachweis:

Alexandra Fröhling, Tina
Möller-Brettel, Christoph
Touché

Titelbild:

Bente Stadtland

Redaktionsschluss für

die nächste Ausgabe:
19.01.2021

Druck:

Druckerei Nielsen,
Auflage: 3700

Spendenkonto:

Empfänger: Kirche
IBAN: DE49 2175 0000
0000 0688 88
BIC: NOLADE21NOS
VWZ: St.Petri

Impressum

Liebe Leserin, lieber Leser!

Liebe Gemeinde!

Während ich diese Zeilen schreibe, noch vor dem kalendarischen Herbstanfang, besinnt sich der Sommer seiner zweiten Luft. Noch einmal über zwanzig Grad, blauer Himmel, T-Shirt und kurze Hose. Nicht nur die ganz Harten springen noch ein vielleicht letztes Mal in diesem Jahr in die Ostsee. Es ist hell. Es ist warm.

Doch: Der Herbst wird kommen, der Winter auch, das ist gewiss. Die kalte Jahreszeit, die nasse und dunkle Zeit, die für viele schwere und bedrückende Zeit, weil Trauer und Mutlosigkeit es leichter haben bei Regen und Kälte. Und Corona gießt Öl ins Feuer. Flammen der Einsamkeit und Distanz haben leichtes Spiel. Tee und Schokolade auf dem Sofa, klar, das ist gemütlich, aber ich will raus, Menschen treffen, Kontakt spüren, mit Abstand, na klar. Aber unterm Regenschirm ist es nicht dasselbe wie unterm Sonnenschirm. Schon jetzt sehne ich mich nach Wärme – innerlich und äußerlich.

Ja, ich sehne mich – schon jetzt und viel zu früh nach ... Weihnachten! Mit all dem, was dazu gehört. Und weiß doch genau: In diesem Jahr wird alles anders. Eine spezielle „Corona-Weihnacht“ liegt vor uns. Als wir „Corona-Ostern“ improvisieren mussten, hatten wir die naive Hoffnung: Nach dem Sommer ist der Spuk vorbei. Doch weit gefehlt. Vieles wird weiterhin Sehnsucht bleiben. Die Wunschzettel anders aussehen. Alle Jahre wieder – in diesem Jahr anders! Doch es gibt Hoffnung: Weihnachten ist flexibel, von Anfang an! Seien wir es doch auch! Improvisation ist nicht immer Notlösung, auch Gelegenheit für Überraschendes. Das gilt für unseren ganz realen Alltag, aber auch für unseren Glauben, der sich immer und überall ganz flexibel mit Leben füllt.

Und bei aller Flexibilität ist Weihnachten dann doch höchst beständig: Gott zeigt sich uns Menschen! Und wir bereiten uns vor, so gut es geht. Rücken zusammen, machen die Tore weit für seine Ankunft. Nach und nach kommt Licht ins Dunkel der Welt. Gott überwindet alle Distanz, kommt uns entgegen, wird menschlich, zeigt sich verletzlich, bekommt Gesicht. Wärme strahlt aus, Frieden macht sich breit. Dort – in der Krippe: ein menschliches Wesen, das uns braucht, das wir brauchen.

Aus welchem Holz wird die Krippe sein in diesem Jahr? Wie wird sie aussehen? Fein geschnitzt oder grob gesägte Scheite gestapelten Holzes? Wie soll ich Dich, Jesus, empfangen – in diesem Jahr unter meiner Maske?

Ich weiß: Wie in allen Jahren, werde ich wieder alles stehen und liegen lassen, loslaufen und es vielen weitersagen. Ich will sehen, will wissen, wie es um Dich steht! Dir begegnen, mich anstecken lassen von dem Feuer, von Gottes Leidenschaft und Gottes Wärme, die Du in die Welt trägst mit Deiner Liebe! Ich werde Dich finden! Auf den Stern ist Verlass – und Du wirst lächeln, wenn ich bei Dir bin!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit! Ihre Pastorin

Anja Stadnand

Gottesdienste & St. Petri lädt ein

Aufgrund der Infektionslage können
machen, aber Gottesdienste zu We

November

31.10.	17:00		Reformationsgottesdienst in Harrislee
01.11.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst mit Abendmahl
08.11.	10:00	Pastorin Stadtland	Gottesdienst
15.11.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst mit Harfenmusik zum Volkstrauertag
22.11.	10:00	alle Pastoren	Ewigkeitssonntag
29.11.	10:00	Pastorin Stadtland	Gottesdienst zum 1. Advent

Dezember

06.12.	10:00	Pastorin Lunde	Gottesdienst zum 2. Advent
13.12.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst zum 3. Advent
20.12.	10:00	Vikar Steinrück	Gottesdienst zum 4. Advent
24.12.			verschiedene Gottesdienste zum Hl. Abend
25.12.	17:00	Pastor Touché	Konzertgottesdienst mit Weihnachtsliedern
26.12.			wird noch bekannt gegeben
31.12.	16:00	Pastorin Stadtland	Jahresschlußandacht

Gottesdienst am Volkstrauertag

15. November, 10 Uhr

An der Harfe Susann Bartlefsen! „Volkstrauer“: Wir gedenken der Gewalt in ihrem so verschiedenem Gesicht. Die Gewalt im Krieg, in der Familie, auf der Straße. Dieses Jahr im Gottesdienst: „Und es wird immer schlimmer mit der Gewalt“. Denkt man! Der Mißbrauch von Kindern in Remscheid, der Krieg in Syrien, die Schießereien in den USA...

Doch Steven Pinker schreibt: „Die Gewalt ist in den letzten 3.000 Jahren immer weiter zurückgegangen. Und dies läßt keinen Lebensbereich aus“ (aus dem Buch „Gewalt – Eine neue Geschichte der Menschheit“) Das belegt er gründlich auf 1033 Seiten. Es wird also immer besser... Kaum zu glauben, oder?! Dazu mehr am Sonntag im November. „Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht Gott: Gedanken des Friedens und nicht des Leidens....“ Jeremia 29,11

Ewigkeitssonntag/ Totensonntag

22. November, 10 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Für alle Gemeindemitglieder, die im vergangenen Jahr verstorben sind, werden Kerzen entzündet. Mit Pastorin Lunde, Pastorin Stadtland und Pastor Touché.

wir noch keine klaren Angaben
ihnachten werden stattfinden.

Gottesdienste & St. Petri lädt ein

Januar

03.01.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst der Region mit Abendmahl
10.01.	10:00	Pastorin Stadtland	Gottesdienst
17.01.	10:00	Pastorin Lunde	Gottesdienst
24.01.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst
31.01.	10:00	Vikar Steinrück	Gottesdienst

Februar

07.02.	10:00	Pastorin Lunde	Gottesdienst
14.02.	10:00	Vikar Steinrück	Gottesdienst
21.02.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst
28.02.	10:00	Pastorin Stadtland	Gottesdienst

Verfolgen Sie unsere Veranstaltungen doch auch über unsere Seite bei Facebook:

Ostseebadkirche



Änderungen entnehmen Sie dem Tageblatt oder der Internetseite www.stpetri.kkslfl.de

Piffari

17. Dezember, 19.30 Uhr

Piffari zu Weihnachten in der St. Petri Kirche. **Der Eintritt ist frei.**

Wir laden wieder herzlich zu unserem Piffari Konzert ein. Weitere Informationen erhalten Sie über Aushänge, Presse und unsere Webseite.

In diesem Jahr ist vorab eine Anmeldung im Kirchenbüro erforderlich.

Bitte
beachten
Sie für die Got-
tesdienste rund um
Weihnachten die
Aushänge und
Flyer!

Advent und Weihnachten

Lebendiger Advent

In der Nordstadt um 18.00 Uhr für 20 Minuten

Advent ist die Zeit der Besinnung auf das, was unserem Leben Licht und Hoffnung gibt. Der „Lebendige Advent“ ist ein Zusammenkommen im Dezember: Open Air, mit Abstand und ggf. Maske und vor allem: mit Weihnachtsfreude und Weihnachtssingen.

Bitte einen eigenen Becher mitbringen!

Informationen bei Pastor Touché ☎ 41319015 pastortouche@stpetri.kksfl.de

Mo	30.11. Bau´er Landstraße 10	St.Petri Kirche
Di	01.12. Alter Kupfermühlenweg 60	Familie Stoehr
Mi	02.12. Bau´er Landstraße 19	Familienhaus Sol Li
Do	03.12. Feldstraße 16 /Neustadt 50-52	Krankengymnastik Mehler
Fr	04.12. Alter Kupfermühlenweg 72 G	Familie Oehlschaeger
Mo	07.12. Turnerberg 16	Bethlehem Haus
Di	08.12. Messinghof 3	Museum Kupfermühle
Mi	09.12. An der Bergmühle	Verein Bergmühle
Do	10.12. Friedrichstal 46	Frau Sunde
Fr	11.12. Apenrader Straße 148	SBV Monika Schleh
Mo	14.12. Paddelverein FPF am Ostseebad	
Di	15.12. Trollseeweg 19 a	Holländerhof
Mi	16.12. Lerchenstraße 4	Schutzengel
Do	17.12. Neustadt 23	Zapp
Fr	18.12. Ostseebad	Steg am Ostseebad, Familie Lützen, Pastor Touché
Mo	21.12. Apenrader Straße 117	Sophiesminde
Di	22.12. Ostseebadweg 57	Familie Mondry
Mi	23.12. Sonderburger Str. 31	Familie Schleppegrell



Advent und Weihnachten

Trotzt Corona! Abendmahl in St.Petri

1. November und 3. Januar

Wir feiern Abendmahl. Manchmal tut besonders die Gemeinschaft gut. Alle stehen im Kreis. Brot und Saft für jede. Ob Kind oder erwachsen. Und zum Schluß fassen sich alle an die Hand. Dann wieder fühle ich mich gesättigt. Irgendein Hunger wurde gestillt. Ich weiß gar nicht immer, welchen Mangel ich da mit an den Altar brachte. Doch jetzt bin ich satt. Alles ist gut. Und ein anderes Mal bin ich wie verwandelt. Altes ist abgefallen. Ich hebe den Kopf. Ein wenig bin ich wie neu. Obwohl nach außen hin ganz der alte. Aber verwandelt wie die Oblate vorn: im Glauben Leib Christi - zu sehen die Oblate. Und ich bin im Glauben und in der Hoffnung gestärkt. Abendmahl in der Zeit der Epidemie: Abstand und Maske gehören dazu. Das Zusammensein bleibt im Hintergrund. Aber so probieren wir es einmal aus: nacheinander holen wir uns die Symbole der Wandlung, die Zeichen der Gemeinschaft. Wir sättigen uns je für uns. Und doch zusammen nahe am Altar. So wird es sein: am 1. November 2020 im Gottesdienst.

Konzertgottesdienst mit Weihnachtsliedern

25. Dezember um 17 Uhr

Besinnlich & Festlich – Vocal- und Orchestermusik zu Weihnachten.

Am ersten Weihnachtsfeiertag erklingen unter anderem Werke von Bach und Händel, es sind weihnachtliche Lesungen zu hören.

Mit Pastor Christoph Touché. Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro an!



Advent und Weihnachten



Fotonachweis: Christof Krackhardt

BROT FÜR DIE WELT - Besondere Zeiten

Unser aller Leben hat sich durch die Corona-Pandemie sehr verändert - für manche mit großen Belastungen und Sorgen. Dies gilt besonders für die Menschen in den armen Ländern dieser Welt.

Aber das Leben geht weiter, es muss weitergehen - wie auch die Arbeit von Brot für die Welt. Unsere lokalen Partner sind zuverlässig da für Erwachsene und Kinder, die hungern, keinen Zugang zu Wasser, Gesundheitsversorgung oder Bildung haben. Auch für diejenigen, die unter schweren Menschenrechtsverletzungen leiden. Gemeinsam suchen sie und wir Wege, diese schweren Lebensbedingungen zu verbessern und die Not zu lindern.

Um diese Arbeit fortführen zu können, bitten wir Sie um Ihre Spende.

Helfen Sie den Menschen in diesen besonderen Zeiten!

Spendenkonto: IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Sie können auch online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Weihnachten in Gemeinschaft

St. Jürgen, 18 - 21 Uhr

Auch in diesem besonderen Jahr laden der Kirchenkreis und Flensburger Kirchengemeinden dazu ein „Weihnachten in Gemeinschaft“ zu feiern.

Am Heilig Abend findet im Gemeindehaus St. Jürgen in der Jürgensgaarder Str. 1 von 18.00 bis 21.00 Uhr die Feier für alle diejenigen statt, die den Heiligen Abend nicht allein verbringen möchten.

Unter Coronabedingungen können für sechzig Gäste die Tische gedeckt werden. Die zur Zeit erforderlichen 1,50 m Abstände werden dabei eingehalten. Nach dem Fest-Menü wird es ein kleines weihnachtliches Programm geben.

Die Gäste sind in diesem Jahr gebeten sich vorab bis zum 15. Dezember im Sekretariat von Pröpstin Rahlf bei Frau Hansen-Rathmann unter ☎ **0461 18294505** oder unter **hansen-rathmann.verwaltung@kirche-sfl.de** anzumelden und mit Schutzmasken zu kommen.

Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Es wird wieder ein Bus zur Verfügung gestellt. Dieser hält um 16.35 Uhr an der HS Bauer Landstr. Ri Zob. Um 21.00 Uhr steht dieser auch für die Rückfahrt bereit.

Zuhause Weihnachten feiern

Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebär ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Evangelium nach Lukas, Kapitel 2, Verse 1–20



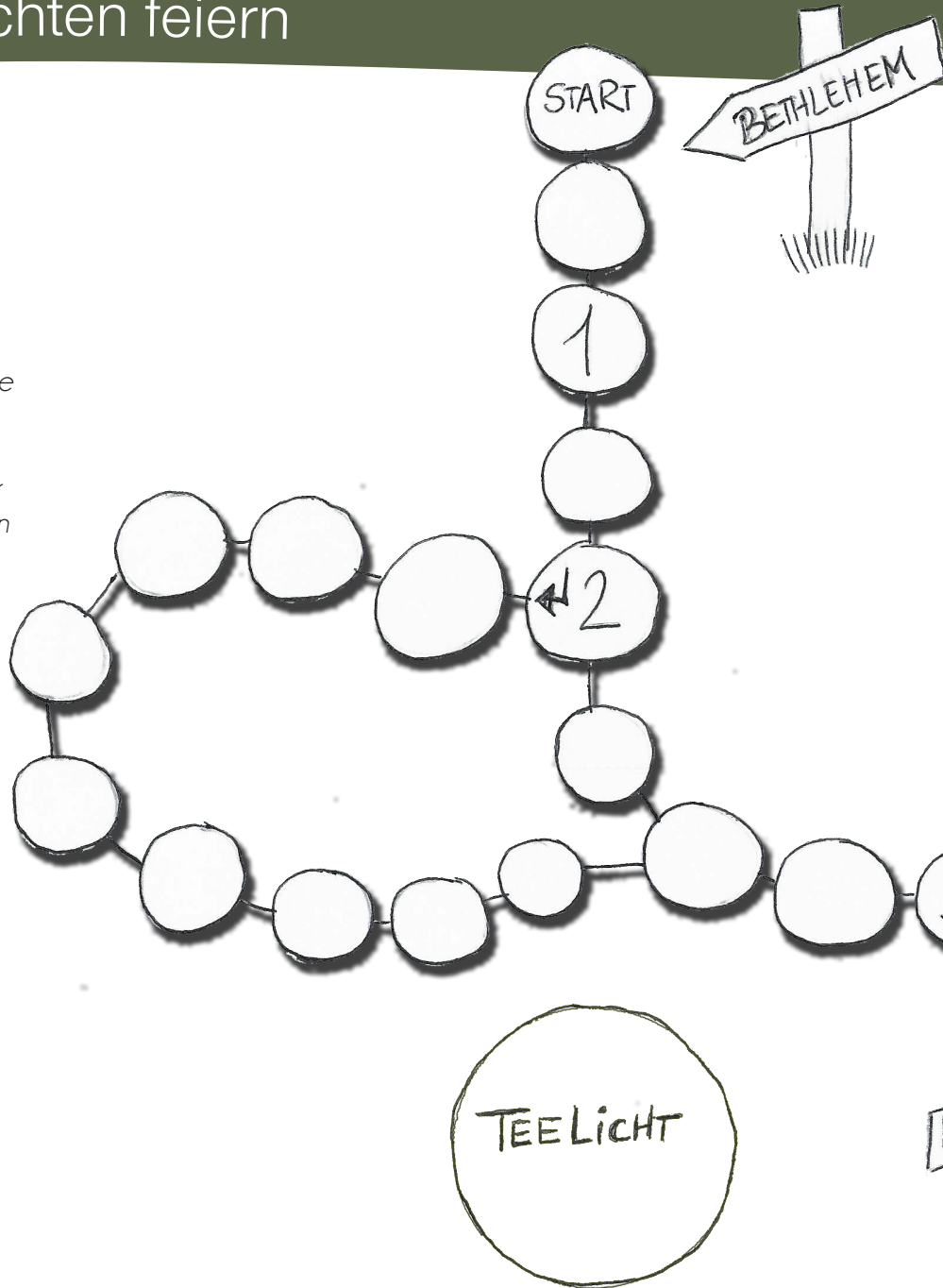
Zuhause Weihnachten feiern

Am Heiligabend zuhause sich gegenseitig „Frohe Weihnachten!“ zu wünschen und unter dem Weihnachtsbaum Geschenke auszupacken, ist in vielen Wohnungen und Häusern üblich.

*Am Heiligabend zuhause unter dem Weih-
nachtsbaum zu singen und aus der Geschichte
von Christi Geburt zu hören, ist noch bei
wenigen verbreitet.*

Dabei kann gerade das die Bescherungsfeier zu einem gemeinsamen und ganz persönlichen Erlebnis machen.

Denn Gott kommt zu jedem von uns nach Hause.



Hirtenspiel

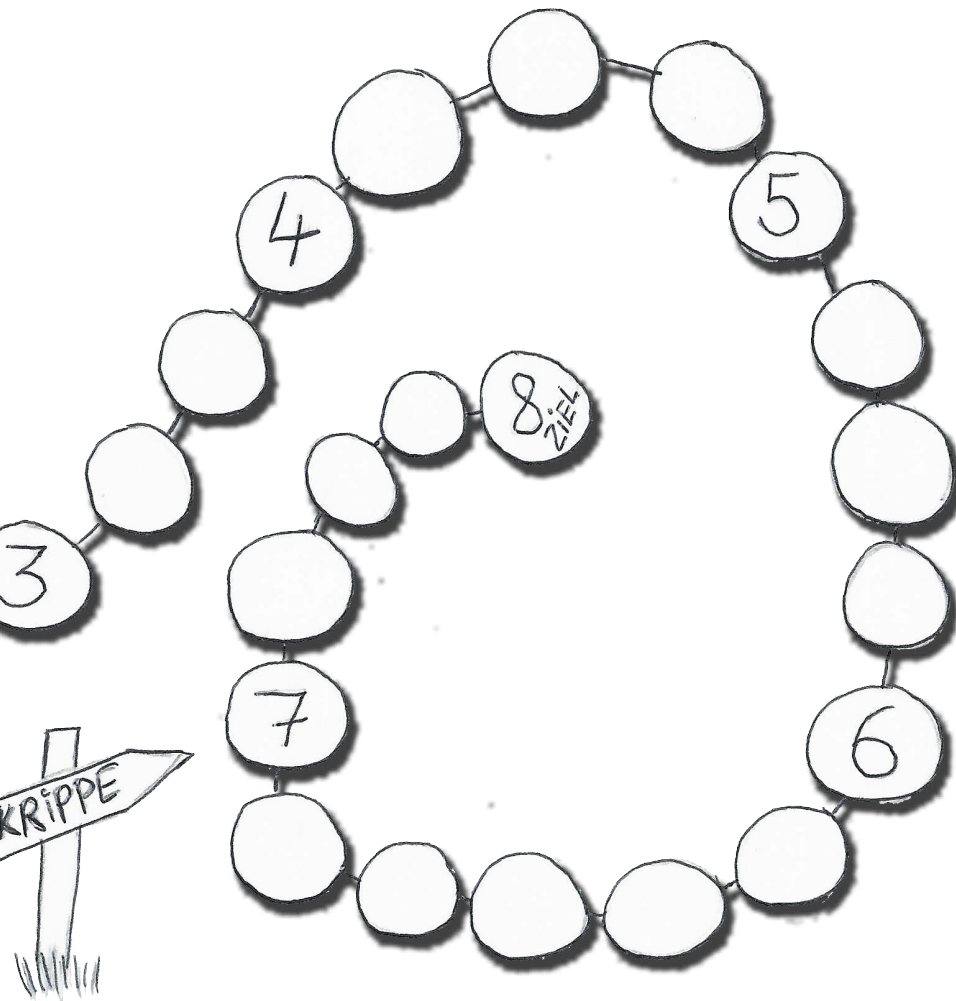
1 Der Heiland ist geboren. Suche die Krippe in Bethlehem. Der Weg ist mühsam. Die Nähe Gottes tut Dir gut und macht Dich stark.

Gehe 3 Schritte vor!

2 Du hast Dich in der Wüste verlaufen
und findest nicht mehr zurück.

Gehe einen Umweg.

Zuhause Weihnachten feiern



3 Gott ist bei dir. Deine Füße brauchen eine Pause. Zünde ein Teelicht an und ruhe Dich aus.

1x Aussetzen

4 Du findest die Krippe nicht. Du fragst die Heiligen 3 Könige und sie zeigen Dir den Weg.

Du darfst noch einmal würfeln.

5 Du hast eine Oase gefunden und dich mit frischem Wasser gestärkt. Jetzt kannst du weiter laufen.

Du darfst noch einmal würfeln.

6 Du willst nicht alleine gehen. Hole jemanden an deine Seite, Gott beschützt euch.

Setze eine beliebige Figur zu Dir aufs Feld.

7 Du hast es fast geschafft. Die Krippe ist nicht mehr weit. Gott nimmt Dich an die Hand und Du fühlst Dich geborgen.

Gehe 2 Schritte vor.

8 Du bist in Bethlehem angekommen. Halleluja! Jesus ist geboren und Du freust Dich. Die Heiligen 3 Könige und die Engel sind auch schon da. Ihr feiert gemeinsam die Geburt von Jesus.

Frohe Weihnachten!

Zuhause Weihnachten feiern

Stille Nacht, heilige Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh.

Stille Nacht, heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht, durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah:
Christ, der Retter, ist da, Christ, der Retter, ist da!

Stille Nacht, heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund,
Christ, in deiner Geburt, Christ, in deiner Geburt.

O du fröhliche, o du selige

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, o Christenheit!

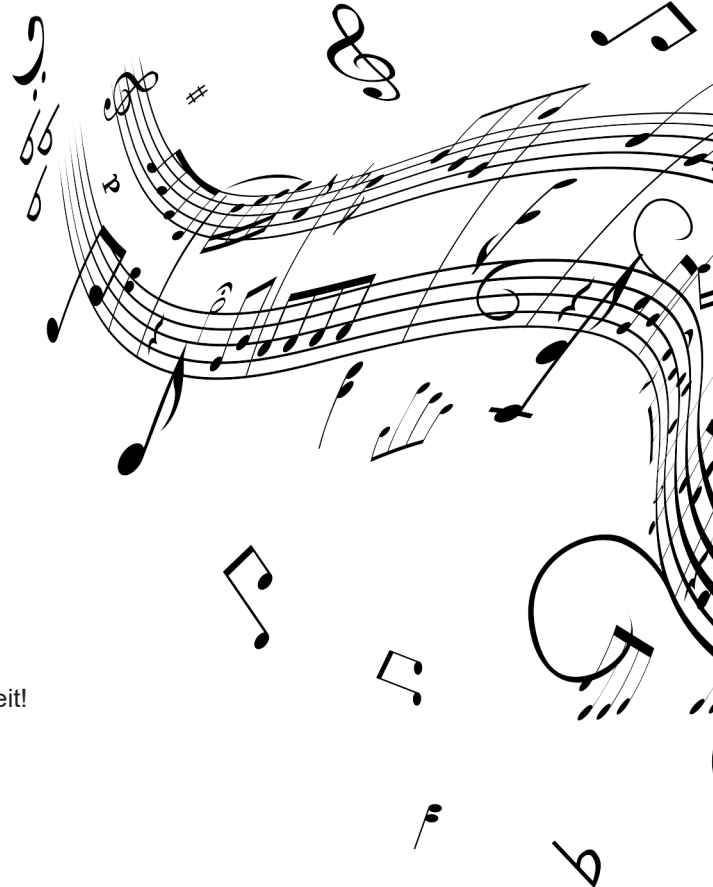
O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, o Christenheit!

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun, kommet, das liebliche Kindlein zu schau'n, Christus, der Herr,
ist heute geboren, den Gott zum Heiland euch hat erkoren. Fürchtet euch nicht!

Lasset uns sehen in Bethlehem's Stall, was uns verheißen der himmlische Schall; was wir dort finden,
lasset uns künden, lasset uns preisen in frommen Weisen. Halleluja!

Wahrlich, die Engel verkündigen heut Bethlehem's Hirtenvolk gar große Freud: Nun soll es werden Friede auf Erden,
den Menschen allen ein Wohlgefallen. Ehre sei Gott!



St. Petri lädt ein

Kurze Gottesdienste für die 5 Sinne

Alten und Pflegeheim, Paul-Ziegler Str. 3 (Katharinenhof)

Immer mittwochs jeweils um 9.30 Uhr

Unter'm Regenschirm (Behütet), Eis (Kälte), Sekt&Selters (Was trinken wir wann?), Buchenblätter (Frühling) - Gottesdienste mit Zeichen unseres Lebens. Immer lebendig, immer zum Anfassen.

28. Oktober, 2. Dezember, 20. Januar, 10. Februar

Wir feiern den kleinen und sinnlichen Gottesdienst mit Abstand, Maske und gelüftet. Sie sind herzlich eingeladen, sollten sich aber ggf. wegen des tatsächlichen Termins vergewissern bei

Pastor C. Touché ☎ 41319015

Stundengebet der Mönche und Nonnen

Mittwochs um 17.00 Uhr in der St. Petri-Kirche

Eine halbe Stunde das Stundengebet der Mönche und Nonnen. Ein Gesang der Psalmen, ein kurzer Bibeltext, Antiphone, Stille. „Wir freuen uns, wenn Sie sich in unser Gebet mit einschwingen - „im Angesicht der Engel“, wie wir glauben. (Aus dem Benediktinischen Brevier)

Bitte fragen Sie ggf. telefonisch wegen des Termins nach:

Pastorin i.R. Jutta Weiss, Pastor C. Touché ☎ 41319015

Treff 55 +

Wir bemühen uns, die Angebote trotz Corona aufrecht zu erhalten. Nähere Informationen erhalten Sie im Kirchenbüro.

Kirchenbüro ☎ 41501

Konfirmationsjubiläum 2021

2021 feiern wir ein Konfirmationsjubiläum. Wenn Sie vor 50, 60 oder sogar mehr Jahren konfirmiert worden sind und das mit einem Segensgottesdienst mit uns feiern möchten, dann melden Sie sich bitte bei uns, damit wir Sie einladen können.

Die Feier der Goldenen Konfirmation begehen wir dann mit den Jahrgängen **1969, 1970 und 1971**.

Wenn Sie noch Kontakt zu Konfirmandinnen und Konfirmanden dieser Jahrgänge haben, freuen wir uns über Adressen.

Kirchenbüro ☎ 41501

Bibelgesprächskreis

Mittwochs um 16.00 Uhr im Bethlehem Haus

Das monatliche Gespräch zu Themen der Bibel und des Glaubens pausiert vorerst weiter.

Die Aktiven (Besuchskreis) ***Die Geburtstagsbriefe werden zur Zeit nur per Post verschickt.***

Einmal im Monat donnerstags um 15 Uhr im Bethlehem Haus.

Donnerstag
26. November

Donnerstag
28. Januar

Donnerstag
25. Februar

Haben Sie Lust, in Ihrer Nachbarschaft Geburtstagsbriefe auszutragen oder Grüße zu überbringen?
Sie möchten sich für ältere Menschen in der Gemeinde engagieren? Dann sind Sie bei uns richtig.
Wir treffen uns einmal im Monat bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns über neue Mitglieder.

Konfirmation

Konfirmation am 30. August 2020

Wir gratulieren unseren Konfirmand*innen:

Sydney Chigbo Jensen	Ps 23,1
Samantha Remmer	Ps 50,15
Paulina Gohra	Ps 84,12
Marvin Jacobsen	1. Kor. 13,13
Justin Bartelsen	Ps 23,1
Carolin Behrens	2. Thess 3,3
David Beierdörffer	2. Tim 1,7
Julian Beiling	1. Mose 12,2



Wir hatten ein schönes Fest mit Orgel und Trompete und mit dem Blick auf die Kunstwerke der KonfirmandInnen: Die Bilder zu Bethlehem im Schild des Gemeindehauses Turnerberg 16.

Und alles im Zeichen der Corona-Epidemie, siehe Foto. Schön und traurig. Aber doch gesegnet!
Wie oben im Petri-Fenster: Jakob ringt mit dem Dunkel. Aber gesegnet, wenn auch verwundet kommt er an auf der anderen Seite des Flusses Jabbok (1.Mose 28). Und so kann er jetzt weiter gehen.

Der 2. Teil der Gruppe bekommt den Segen zur Konfirmation am Sonntag, den 25. April 2021.



Die Angebote finden während der Corona Krise nur sehr eingeschränkt statt. Wir informieren euch, sobald es wieder losgehen kann.

Kinderseite

Haben Sie ein Kind im Alter von 0 bis 3 Jahren? Dann sind Sie herzlich eingeladen:

In beiden Gruppen sind wieder Plätze frei. Anmeldungen bitte telefonisch bei Tina Möller-Brettel ☎0175- 700 11 15

Krabbelgruppe

Wir treffen uns regelmäßig jeden *Dienstag von 9.30 - 11.00 Uhr*. Mütter, Väter und auch Großeltern sind herzlich willkommen mit ihren Kindern im Alter *von 0 bis 1½ Jahre* zum Basteln, Frühstücken, Fingerspiele einüben oder einfach nur zum Klönen und Erfahrungsaustausch.

Mini-Club

Hier treffen sich jeden *Donnerstag von 9.30 - 11.00 Uhr* Mütter, Väter, Großeltern mit ihren Kindern im Alter *von 1,5 bis 3 Jahre*. Die Kinder knüpfen die ersten Freundschaften und es werden u. a. Lieder gesungen und gebastelt. Natürlich gibt es auch hier ein gemeinsames Frühstück und ausreichend Zeit und Gelegenheit zum Klönen.

Kindergottesdienst

Auf Grund der Corona-Pandemie kam unsere Kinderkirche in St. Petri leider zum Stillstand. Deswegen waren wir auch sehr froh und dankbar, dass wir nach den Sommerferien wieder starten durften. Aber anders als sonst! In St. Petri haben wir das große Glück einen schönen und großen Garten zu haben. Den nutzen wir auch mit den Kindern aus der Kinderkirche. Jeden **Dienstag von 15 - 16 Uhr** kommen die Kinder ins Gemeindehaus bzw in den Gemeindegarten zum spielen, Geschichten hören, Natur entdecken und gemeinsame Projekte zu starten. Das letzte Projekt war unsere Feuerstelle im Garten. Gemeinsam haben wir mit den Kindern Unkraut entfernt, Steine verlegt und eine wunderschöne Feuerstelle ist entstanden. Das hat uns sehr viel Spaß gemacht und freuen uns, diesen auch nutzen zu können. Ein dickes Dankeschön an die fleißigen Helferlein!

Herzliche Grüße

Eure Birgit und Tina aus St Petri :-)



Aus den Nachbargemeinden

Feste der Religionen - Wir gratulieren

28.10.20 Mawlid an-Nabi Geburtstag des Propheten Mohammed
11.- 18.12.20 Chanukka: jüdisches Lichterfest
25.12.20 Griechisch-orthodoxes Weihnachtsfest

06.01.21 Fest der Heiligen 3 Könige
06.01.21 Taufe Jesu Griechisch-Orthodox
07.01.21 russisch-orthodoxes Weihnachtsfest
19.01.21 Taufe Jesu Orthodox-Russisch

26.02.21 Das Purim-Fest: „Haman, Haman...“ und das laute Rasseln erinnern an den Sieg über diesen Herrscher, der alle Juden umbringen wollte

Orthodoxer Gottesdienst in der St. Petri Kirche

Wer Interesse hat einmal an einem russ. orth. Gottesdienst teilzunehmen ist herzlich willkommen. Die Gottesdienste finden in der Regel am dritten Samstag im Monat um 10 Uhr statt.



Kirchengemeinde Harrislee

Die Har'lee Gospel Singers proben wieder.
Ort und Uhrzeit bitte erfragen bei
Jürgen Wittmaack ☎90 94 532



Wenn das Geld nicht reicht

Ämterlotsin

Haben Sie Probleme mit
Wohngeld | Kindergeld | Schwerbehinderten Aus-
weis? | Hartz IV

Mein Name ist *Liane Schmidt*.

Ich habe selbst jahrelange Erfahrung mit diesen
Fragen. Gern helfe ich Ihnen, einen angemessenen
Antrag zu stellen. Sie erreichen mich unter:
☎ 0162-1960037

Mittagstisch für 1 Euro

bei der "Haltestelle Sponte Nord"
Apenrader Straße 30
"Warme Stube": Mi 15 - 18 Uhr
Essensausgabe: Sa 13 - 14 Uhr

Finanzen

Schuldnerberatung Diakonisches Werk
Johanniskirchhof 19

☎ 4 80 83 14

Offene Sprechzeiten:

Di 9-11 Uhr | Mi 16-18 Uhr | Fr 9-10 Uhr

Hilfe im Trauerfall

Manchmal geschieht es ganz plötzlich, manchmal können wir uns darauf vorbereiten: Jemand in der Familie ist gestorben und nun soll man eine Beerdigung organisieren. Eigentlich ist man so traurig, dass man an solche Dinge gar keine Gedanken verschwenden will, aber es muss trotzdem getan werden. Wir als Gemeindepastorinnen und -pastoren möchten Sie in dieser Situation so gut wie möglich unterstützen, damit es ein guter Abschied vom geliebten Menschen werden kann. Bitte sprechen Sie uns an!

Seelsorgerliche Begleitung: Auch schon, wenn ein Angehöriger schwer erkrankt ist, kommen wir zu Ihnen nach Hause oder ins Krankenhaus. Wir können mit Ihnen beten, singen, schweigen oder hören uns einfach Ihre Sorgen an. Es ist auch möglich, noch einmal das Abendmahl zu feiern.

Aussegnung: Wenn ein nahestehender Mensch gestorben ist, gibt es die Möglichkeit, am Sterbebett eine kurze Andacht zu halten, in der dem Verstorbenen ein Segen mit auf seinen letzten Weg gegeben wird. Gerade, wenn man einen Menschen lange gepflegt hat, ist das ein guter Schritt auf dem Weg des Abschieds. Sich noch einmal im engsten Kreis um den Menschen zu versammeln, ihn noch einmal zu sehen, eine Kerze zu entzünden, zu trauern, kann sehr tröstlich sein. Wir kommen zu Ihnen nach Hause oder in das Krankenhaus. Es ist auch möglich, eine Aussegnung am offenen Sarg zu gestalten.

Trauerfeier und Beerdigung: Wenn in Ihrer Familie ein Trauerfall eingetreten ist, dann müssen Sie nicht warten, bis der Bestatter uns anruft. Sie dürfen gern auch selbst Kontakt zu uns aufnehmen. Es ist immer möglich, einen Termin für die Trauerfeier und Beerdigung zu finden. Die Kirche steht Ihnen für die Trauerfeier selbstverständlich kostenlos zur Verfügung. Wenn es nur wenige Angehörige gibt, können wir gemeinsam auch Formen finden, die einen kleinen, kostengünstigen, aber trotzdem würdigen Rahmen für die Trauerfeier bieten.

Welche Kosten entstehen? Alles, was wir Pastoren oder die Kirchengemeinde im Trauerfall tun, haben Sie bereits mit Ihren Kirchensteuern bezahlt. Für die Beerdigung, Aussegnung oder die Nutzung der Kirche fallen von unserer Seite keine Kosten an.

Sie möchten für Ihren eigenen Tod vorsorgen? Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie schon zu Lebzeiten einige Dinge klären und festlegen möchten. Wir helfen gerne, sich über eine würdige und für Sie stimmige Trauerfeier Gedanken zu machen. Das gilt gerade auch, wenn Sie schon wissen, dass das Sozialamt die Kosten übernehmen wird.

Es ist wichtig, dass Sie schriftlich festlegen, wenn Sie keine Feuerbestattung wünschen. Wir helfen Ihnen gerne dabei.

Ein Angehöriger ist im Haus gestorben. Was muss ich tun? Sie haben Zeit. Ihr Angehöriger kann ruhig noch einige Zeit bei Ihnen bleiben. Dann rufen Sie bitte den Arzt an, damit der Tod festgestellt



Hilfe im Trauerfall

werden kann. Wenn Sie mögen, benachrichtigen Sie eine Pastorin oder einen Pastor, wir kommen gerne.

Kann jemand, der aus der Kirche ausgetreten ist, trotzdem kirchlich beerdigt werden? Eigentlich gehen wir davon aus, dass sich ein Mensch etwas dabei gedacht hat, wenn er oder sie aus der Kirche ausgetreten ist und sich somit auch gegen eine kirchliche Feier entschieden hat.

Im Einzelfall ist eine Trauerfeier durch die Kirche aber möglich. Vielleicht ist es den Angehörigen besonders wichtig oder der Verstorbene hat sich kurz vor seinem Tod anders entschieden. Bitte sprechen Sie uns an, wir finden eine Lösung.

Hat die evangelische Kirche etwas gegen anonyme Bestattungen? Nein, allerdings stellen Angehörige manchmal nach einiger Zeit fest, dass sie doch einen Ort brauchen, an dem sie sich an den Verstorbenen erinnern können.

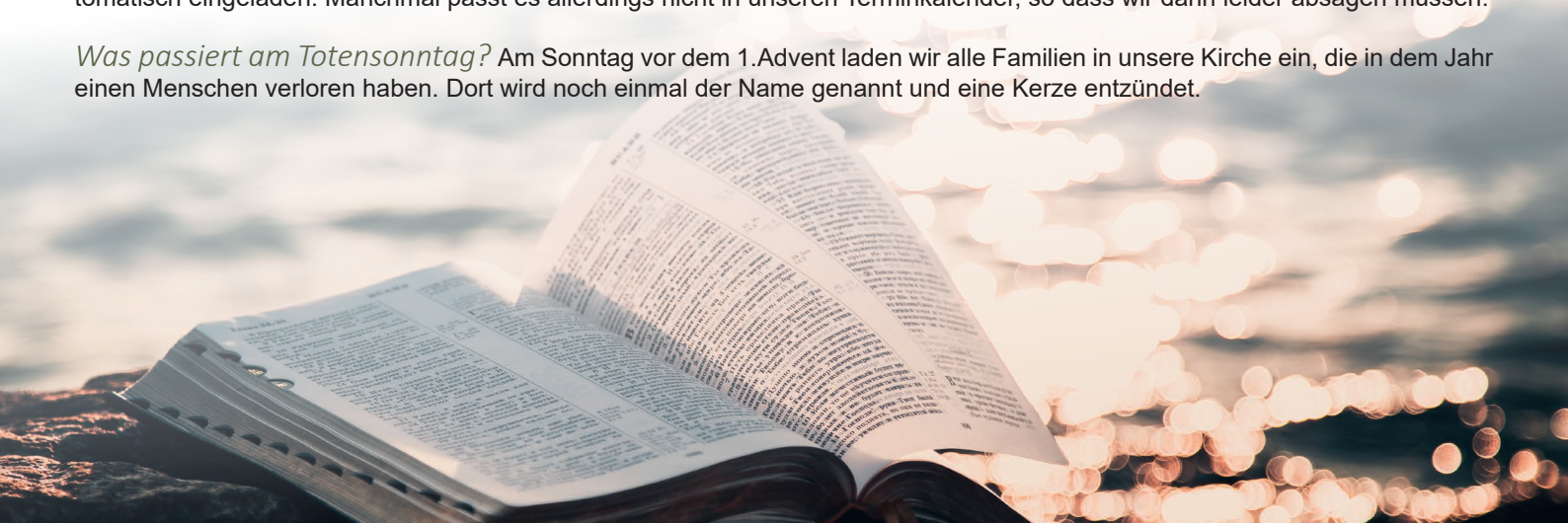
Wir hören oft von älteren Menschen, dass sie ihren Angehörigen mit der Grabpflege nicht zur Last fallen wollen. Inzwischen gibt es auf fast allen Friedhöfen gute Möglichkeiten, eine würdige Grabstelle ohne Pflegeaufwand zu bekommen. Ein Ort, an dem zumindest der Name steht und sich auch Freunde an die gemeinsame Zeit denken können.

Kann ich Wünsche für den Ablauf der Trauerfeier ansprechen? Natürlich. Wir möchten, dass die Trauerfeier genau zu Ihnen und dem Verstorbenen passt. Wir werden versuchen, Ihre Wünsche zu berücksichtigen.

Darf man darum bitten, auf Kondolenz am Grab zu verzichten? Ja, das darf man. Das ist ein schwerer Moment für die Angehörigen. Es kann aber auch tröstlich sein, die Trauer mit anderen Menschen zu teilen. Bitte sprechen Sie uns an. Wir finden den geeigneten Weg für Sie.

Kommen Sie als Pastor/als Pastorin automatisch zum Kaffeetrinken hinterher? Wir fühlen uns normalerweise automatisch eingeladen. Manchmal passt es allerdings nicht in unseren Terminkalender, so dass wir dann leider absagen müssen.

Was passiert am Totensonntag? Am Sonntag vor dem 1. Advent laden wir alle Familien in unsere Kirche ein, die in dem Jahr einen Menschen verloren haben. Dort wird noch einmal der Name genannt und eine Kerze entzündet.



Aus dem Kirchenbuch

Bestattungen

...

Taufen

...

Trauung

...

Wenn Sie einen Todesfall in der Familie haben, rufen Sie zuerst bei uns Pastoren an. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Mitarbeitende und Gruppen in St. Petri

Pastorin Birgit Lunde

☎ 0461 9789837

pastorinlunde@stpetri.kkslfl.de

Pastorin Anja Stadtland

☎ 0461 50508133

pastorinstadtland@stpetri.kkslfl.de

Pastor Christoph Touché

☎ 0461 41319015

pastortouche@stpetri.kkslfl.de

Vikar Henri Steinrück

☎ 0176 32822016

vikarsteinrueck@stpetri.kkslfl.de

Sprechzeiten der Pastoren nach Vereinbarung.

Kirche St. Petri

Bauer Landstraße 10 - 24939 Flensburg

Bethlehem Haus

Turnerberg 16 - 24939 Flensburg

Kirchenbüro im Bethlehem Haus

Alexandra Fröhling Gemeindesekretärin

☎ 0461 41501

☎ 0461 41514

kirche@stpetri.kkslfl.de

Webseite www.stpetri.kkslfl.de

Instagram [ostseebadkirche](https://www.instagram.com/ostseebadkirche)

Facebook [ostseebadkirche](https://www.facebook.com/ostseebadkirche)

Bürozeiten:

Dienstag 10 - 12 Uhr

Donnerstag 10 - 15 Uhr

Freitag 10 - 12 Uhr

Küster und Hausmeister

Alexander Dunker

☎ 0461 41319016

☎ 0178 3242261

alexdunker73@gmail.com

Erzieherin

Tina Möller-Brettel

Kindergruppen

☎ 0175 7001115

Senioren

Rheinild Dresler

☎ 0461 9402485

redre64@gmail.com

Liane Schmidt - Ämterlotsin

☎ 0162 1960037

lianeschmidt2210@hotmail.de

Foto-AG

14-täglich montags von 19.30 bis 21.00 Uhr

Herr Eske ☎ 45810

Spendenkonto

Empfänger: Kirche

IBAN: DE49 2175 0000 0000 0688 88

BIC: NOLADE21NOS

Verwendungszweck: St.Petri 2600